

1 Aufbau

- Einleitung:
 - Titel, Ort des Erscheinens, Datum, Produkt, Sender, Zielgruppe, Aktualitaet (?)
- Hauptteil
 - Inhaltsangabe
 - Analyse
 - * Wirkungen beschreiben
 - * Aufgabenstellung beachten
 - * Fachbegriffe benutzen
- Schluss
 - evtl. Aufhabenteil 2
 - Zielgruppenabgleich
 - Fazit

2 Checkliste

- Praesens?
- Konjunktiv 1 bei Zitaten?

3 Analyse

3.1 AIDA

Attention, Interest, Desire, Action

3.2 Visuelle Ebenen der Kamera

- Supertotale: alles zu sehen, fuer umfassenden Ueberblick -i Kontext und raeumliche Anordnung von Charaktern und Umgebung
- Totale: wichtigste Elemente zu sehen + Umgebung, Charaktere und Ereignisse
- Halbtotale: Hauptfigur + Teil der Umgeung -i Fokus auf Charaktere oder bestimme Handlungselemente
- Amerikanische: ungefaehr auf Huefthoehe oder leicht drunter -i Fokus auf Charaktere mit Gesicht und Oberkoerper, oft in Westernfilmen fuer Duelle
- Halbnah: Huefte oder Brust aufwaerts -i Mimik, Gestik, Reaktionen + immernoch Umgebung zu sehen
- Nahe: bestimmtes Element (z.B. Gesicht) -i starket Fokus auf Emotionen, Reaktionen oder Details
- Grosse: Gesicht oder bestimmtes Detail -i zum Aufmerksamkeitslenken + emotionale Ausdruecke
- Supergrosse: Teil des Gesichts -i emotionale Ausdruecke oder subtile Nuancen
- Detail: sehr kleines Detail -i besondere Aufmerksamkeit
- Italienische: nur Augen

3.3 Perspektive

- Froschperspektive: vom Boden
- Untersicht: leicht von unten -> macht Charakter groesser
- Vogelperspektive: von ganz oben -> Ueberblick
- POV: stellt Sicht des Charakters dar
- Aufsicht: leicht von oben -> macht Charakter kleiner
- Neutral: Augenhoehe -> vermittelt gleichheit
- Overshoulder: beide Personen im Bild -> vermittelt Verbundenheit

3.4 Farben

- warme Farben wie Rot: Leidenschaft
- kalte Farben wie Blau: ruhige Atmosphaere
- koennen symbolisch sein, um Themen oder Charaktere zu repraesentieren

3.5 Bildkomposition

- Kontraste: ruhig/unruhig, alt/neu, ...
- Fluessige Bewegungen: kontrollierte, gezielte Bewegungen, Effekte wie Parallax
- Drittel Regel oder Goldener Schnitt
- Fill the Frame: nah rangehen, um Bildschirm zu fuellen -> naeher = relevanter
- Vordergrunde: Hinter- und Vordergruende fuer Dimensionen
- Symetrien: professionelle und aesthetische Wirkung
- Framing: gerade Haltung der Kamera, natuerliche Rahmen wie z.B. Baeume
- Dominanz: stoerende Elemente ausblenden
- Goldene/Blaue Stunde
- Fuehungslinien: spannend, leiten Blick, natuerliche und kuenstliche Linien

3.6 Erzaehlebenen

- Visuell: was sehe ich?
- Auditiv: was hoere ich?
- narrativ: was passiert?